

Anlage 2 Bewertungsmatrix zum Interessenbekundungsverfahren

INSTRUMENT 19: der beruflichen Orientierung und Qualifizierung von Migranten/innen sowie der sozialen Eingliederung und Bekämpfung der Armut von Neuzuwanderern einschließlich Roma und Flüchtlingen

hier: Teilinstrument 19 B

Förderung der beruflichen Orientierung und Qualifizierung sowie der sozialen Eingliederung und Bekämpfung der Armut von Neuzuwanderern einschließlich Roma und Flüchtlingen

Förderzeitraum 2022 / 30.06.2023

| | | | |
|--|-------------------|---------------------|-------------------------|
| Projektträger: | | | |
| Projektbezeichnung: | | | |
| 1. Formale Kriterien | | | |
| Kriterien | Ja | Nein | |
| Der vorgegebene Maßnahmezeitraum wird eingehalten. | | | |
| Die Interessenbekundung ist fristgemäß postalisch und per E-Mail eingegangen. | | | |
| Die Interessenbekundung ist rechtsverbindlich unterschrieben. | | | |
| Das Projekt soll in Berlin umgesetzt werden. | | | |
| Vorzulegende Nachweise | | | |
| Handels-/Vereinsregisterauszug | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zu Tariftreue, Mindestentlohnung und SV-Beiträgen | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zu Unternehmens-/Vereinsdaten | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zur Frauenförderung | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung "Ron Hubbard" | | | |
| unterschr. Übersicht z. Qualifikationsprofil d. eingesetzt. Personals (fachl. u.prakt. Erfahrungen) | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zu den Referenzen der letzten 3 Jahre | | | |
| Eigenerklärung und Nachweis über zertifiziertes angewandtes Qualitätsmanagementsystem, Auditierung und / oder Gütesiegel | | | |
| Vorlage eines Zertifikats zum benutzten Buchhaltungssystem (falls vorhanden) | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zur Öffentlichkeitsarbeit | | | |
| Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkassen | | | |
| Auskunft des zuständigen Finanzamtes in Steuerangelegenheiten | | | |
| unterschriebene Eigenerklärung zur Nichtvorlage von unbeglich. Rückford. u. Unregelmk. | | | |
| Muster des Teilnahmezertifikats | | | |
| Bei Bewertung eines der formalen Kriterien mit "Nein" wird das Projekt von der Umsetzung ausgeschlossen. | | | |
| Ergebnis der Prüfung der formalen Kriterien: | | | |
| 2. Fördervoraussetzungen des Trägers: | | | |
| Kriterien | Gewichtung | max. Punkte* | erreichte Punkte |
| Beschreibung der Erfahrung in der Beantragung, Verwaltung und Abrechnung von ESF-Mitteln bzw. Zuwendungen. | 3,4% | 4 | |
| Erfahrungen in der Umsetzung vergleichbare Projekte gemäß der Bekanntmachung zum Teilinstrument 19 B. | 3,4% | 4 | |
| Bewertung der Angaben zur fachlichen Eignung und praktischen Erfahrung sowie der Verfügbarkeit des zur Umsetzung des Projekts geplanten Personals. | 3,4% | 4 | |
| Bewertung der Angaben zu den sachlichen und räumlichen Ressourcen, die für das Projekt zur Verfügung stehen. | 1,7% | 2 | |
| Bewertung der Angaben zur Qualitätssicherung. | 3,4% | 4 | |
| Ergebnis der Bewertung der Eignungsvoraussetzungen | 15,3% | 18 | |

| 3. Inhaltliche Bewertung des Maßnahmekonzepts | | | |
|---|-------------------|---------------------|-------------------------|
| Kriterien (analog der vorgegebene Fragen in der Konzeptvorlage) | Gewichtung | max. Punkte* | erreichte Punkte |
| Darstellung der Projektziele | 3,4% | 4 | |
| Darstellung der Projekthalte | 3,4% | 4 | |
| Beschreibung der konkreten Kursinhalte und des Kursaufbaus | 3,4% | 4 | |
| Beschreibung der Zielgruppe des Projekts und der Erfahrungen in der Arbeit mit der benannten Zielgruppe | 5,1% | 6 | |
| Darstellung des Konzepts zur Akquise der Teilnehmer/innen unter Berücksichtigung eines angestrebten höheren Anteils an Teilnehmerinnen | 8,5% | 10 | |
| Beschreibung der Kenntnisse zu den im Land Berlin bestehenden Förderangeboten für die Zielgruppe und die Berliner Arbeitsmarkt-, Berufsbildungs- und Integrationspolitik | 5,1% | 6 | |
| Beschreibung der Verzahnung des Projekts mit anderen Sprachfördermaßnahmen in Berlin | 5,9% | 7 | |
| Beschreibung der Betriebsbegegnungen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer | 5,1% | 6 | |
| Darstellung der Unterstützung von Kooperationspartnern und Trägernetzwerken bei der Umsetzung des Projekts | 3,4% | 4 | |
| Angaben zur Unterstützung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Suche nach einer Anschlussförderung bzw. bei der Vermittlung in eine Arbeitsstelle bzw. einen Ausbildungsplatz | 5,1% | 6 | |
| Darstellung der Ermittlung und der Dokumentation der Kompetenzfortschritte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer innerhalb der Maßnahme | 3,4% | 4 | |
| Darstellung des arbeitsmarkt-, bildungs- und integrationspolitischen Beitrags des Projekts entsprechend der im ESF-OP Berlin dargelegten Bedarfslage | 8,5% | 10 | |
| Darstellung der Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt (insb. im Hinblick auf Publizitätsmaßnahmen) | 5,1% | 6 | |
| Beitrag des Projekts zu den Zielen des Operationellen Programms des ESF im Land Berlin unter Berücksichtigung der festgelegten qualitativen Zielbeschreibung und der quantitativen Zielvorgaben und Indikatoren | 7,6% | 9 | |
| Berücksichtigung der bereichsübergreifenden Grundsätze des ESF (Nachhaltige Entwicklung, Gleichstellung, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung) durch das Projekt | 2,5% | 3 | |
| Konkretisierung der, in der Bekanntmachung benannten Ziel- und Erfolgskennzahlen (s. Indikatoren zur Erfolgsmessung), in Bezug auf den eingereichten Projektvorschlag | 3,4% | 4 | |
| Darstellung der Evaluierungsergebnisse von bereits durchgeführten vergleichbaren Projekten | 5,9% | 7 | |
| Ergebnis der inhaltlichen Kriterien des Konzepts | 84,7% | 100 | |
| Gesamtergebnis der Bewertung (mindestens 83 von 118 Punkten müssen erreicht werden) | | 118 | |

Stellungnahme der bewilligende Stelle für die Fachstelle:

| Votum der bewilligenden Stelle | Ja | Nein |
|--|-----------|-------------|
| Das Projekt wird zur Umsetzung vorgeschlagen | | |

Berlin, den _____
 Datum / Unterschrift der auswertenden Person

* Die Punktzahl in der Bewertung wird von der zgs consult GmbH in Abstimmung mit der Fachstelle festgelegt.